

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Angelica Schieder (KV Landshut-Stadt)

Änderungsantrag zu PB.B-01

Von Zeile 215 bis 223:

künftig selbstbestimmt neue berufliche Perspektiven entwickeln kann. Wir treten daher für einen individuellen Rechtsanspruch auf Weiterbildung und Qualifizierung ein. Zur sozialen Absicherung ist für ~~arbeitsmarktbedingte~~-Weiterbildungen und arbeitsmarktbedingte Qualifizierungen ein auskömmliches Weiterbildungsgeld nötig, für alle anderen, die sich beruflich entwickeln, weiter bilden oder neuorientieren wollen, ein Weiterbildungs-BAföG. So profitieren auch diejenigen, die bei der ~~beruflichen~~-Weiterbildung und beruflichen Qualifizierung bislang das Nachsehen haben, etwa Frauen, Menschen mit Migrationsgeschichte und alle prekär Beschäftigten. Um abhängig Beschäftigten die Zeit für eine berufliche Qualifizierung und Weiterbildung einzuräumen, wollen wir einen Freistellungsanspruch mit garantiertem Rückkehrrecht auf den vorherigen Stundenumfang einführen. Daneben werden wir für eine verbesserte und gebündelte Beratung und Unterstützung

Begründung

Der Anspruch auf Weiterbildung (die nicht mit berufs- oder arbeitsmarktbedingt gekoppelt sein sollte) und beruflicher Qualifizierung (die aus Kostengründen dringend mit arbeitsmarktbedingt oder beruflich gekoppelt sein sollte) mit garantiertem (!) Rückkehrrecht ist ein wesentlicher Baustein der arbeitsmarktlichen Transformation und kann nicht getrennt voneinander behandelt werden. In diesem Zusammenhang steht das Wort Bildung für ein lebenslanges ggf. auch berufsbezogenes Lernen und die arbeitsmarktbezogene Qualifizierung für Maßnahmen zur direkten Weiterqualifizierung bezogen auf berufliche oder betriebliche Qualifikationsmöglichkeiten.

weitere Antragsteller*innen

Christoph Lurz (KV Bamberg-Stadt); Lena Werner (KV Main-Spessart); Tina Winklmann (KV Schwandorf); Katharina Wittig (KV München); Norbert Waibel (KV München); Andreas Nominacher (KV Traunstein); Ami Lanzinger (KV Erding); Gunda Wolf-Tinapp (KV München); Jeanne Emilia Riedel (KV München); Inge Pütz-Nobis (KV Forchheim); Anton Seitz (KV München-Land); Gabriele Bayer (KV Neumarkt); Gabriele Masch (KV München); Irmgard Pfaffinger (KV München); Cornelia Ermeier (KV Erding); Peter Brückner (KV Würzburg-Land); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Lendita Musliji (KV München); Marianne Moser (KV München); Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt); Petra Daisenberger (KV Garmisch-Partenkirchen); Alexander Schneider (KV Regensburg-Stadt)